



Das Schwyzerörgeliquartett Hölzli unterhielt an der Spitex-GV bestens. ZVG

# Mit Elan und Musik

**Spitex Rothrist** Präsident Hannes Baumann konnte im Wohn- und Pflegezentrum «Im Luegenacher» 107 Anwesende zur 23. Generalversammlung der Spitex Rothrist begrüßen. Die grosse Teilnahme aus Mitgliedern, Mitarbeitenden, Vertretern von benachbarten Spitex-Organisationen und Gästen zeigte das Interesse und die Anerkennung für diesen wertvollen Dienst.

Das Jahr 2013 war für die Spitex Rothrist ein spannendes und intensives Jahr mit vielen Herausforderungen. Die Einsatzansprüche sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Dies bedingte, dass mehr Personal eingestellt werden musste. Einzelne Einsätze mussten trotzdem an private Spitex-Organisationen weitergegeben werden. Die Suche nach entsprechendem Personal war schwierig, aber schliesslich erfolgreich.

## Eingespieltes Team

Heute macht ein eingespieltes Team, welches viel Flexibilität, Engagement und Lernbereitschaft zeigt, die Spitex Rothrist aus. Nebst den täglichen Herausforderungen ist es der Spitex Rothrist gelungen, viele der relevanten Qualitäts-Sicherungskonzepte zu entwickeln und die Qualitäts-Anforderungen auch in die Tat umzusetzen.

2013 war ein Jahr mit Veränderungen für Klienten und Spitex-Mitarbeitende: Patientenbeteiligung und elektronische Leistungserfassung. Für beide Themen waren Geduld, Akzeptanz, Geschick und Lernen bei allen Beteiligten Voraussetzung. Mit intensiver Schulung konnte in kurzer Zeit die neue Applikation eingeführt und effizient angewendet werden.

## Solidarität und Fakten

Die Anzahl geleisteter Stunden ist seit 2010 kontinuierlich angestiegen. Der Gemeindebeitrag belief sich auf 300 000 Franken, etwas unter Budget. Die Mitgliederbeiträge sind gleichbleibend, eine erfreuliche Zunahme von Spenden war zu verkünden.

Durch den Gemeindebeitrag, die Spenden und die ausserordentlichen Erträge konnte die Rechnung mit einem Gewinn von 8000 Franken abschliessen. Der Revisionsbericht wurde erstmalig von Pyrateam-Treuhand AG erstellt und von Kurt Buchwaller vorgetragen. Die Rechnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Nach den offiziellen Traktanden trat das Schwyzerörgeliquartett Hölzli auf und brachten musikalischen Schwung in die Gesellschaft. Die Gäste konnten sich Dessert und Kaffee bei gemüthlicher Musik schmecken lassen. (HBA)